

3000 Quadratmeter voller Kreativität

Seitel Display auf Erfolgskurs

Ein Mühlespiel steht am Anfang der Geschichte Seitel Display kann zufrieden auf 30 Jahre zurückblicken

Shopsysteme und Möbel besteht seit 30 Jahren. Das mittelständische Unternehmen im Industriegebiet von Heiligenzell gehört zu den führenden Herstellern von Präsentationssystemen und Verkaufshilfen aus Holz.

ür ihre Kunden wollen Firmenchef Erwin Seitel und Team alles möglich machen.
Dieses »Alles ist möglich« ist auch Teil der Unternehmensauch Teil der Unternehmens-philosophie und gilt für die Gestaltung von Verkaufsflä-chen und zur Erhöhung der Attraktivität von Waren am Markt. Hierzu zählen Ver-kaufsständer, Regalsysteme, Schränke und vieles mehr. »Die optimale Präsentation der Produkte ist in der schnelllebigen Zeit und auf-grund des erhöhten Wettbe-werbs wichtiger denn je«, weiß Erwin Seitel zu berich-ten. Sein Motto: Nie den An-



Das richtige Möbel für den pas-senden Zweck – hier Zigarren: Daran arbeitet Seitel Display seit mehr als 30 Jahren.

schluss verpassen, immer am Ball bleiben und der Konkur-renz um einen Schritt voraus sein. Und das gilt seit 30 Jahren. Erwin Seitel muss sich ge-gen starke nationale und in-ternationale Konkurrenz im-mer wieder behaupten. und das erfolgreich: Auch in die-sem Jahr erhielt er die Aus-zeichnung »Superstar in Gold« für »berausragendes Design« auf der Fachmesse

Marketingservices in Frank-furt am Main.
Um sich dem Wandel in der Wirtschaft anzupassen, ist es für Seitel von Anfang in wichtig gewesen, auch die Produktpalette stetig zu ver-ändern. Er vergleicht diese Anstrenzungen zum Teil mit ändern. Er vergleicht diese Anstrengungen zum Teil mit einer Firmenneugründung, da es tiefgreifende Verände-rungen zu bewältigen gab. Begonnen hat bei Erwin Seitel alles am 1. April 1977 mit Reiseschach-, Mühle- und Blindenschachspiele für den Schachgrößbandel sowije

Schachgroßhandel sowie Schmucketuis und Präsentationsverpackungen. In der Zeit von 1979 bis 1981 kamen

onsverpackungen. In det 2000 von 1979 bis 1981 kamen Etuis und Holzverpackungen für die Messwerkzeug-Industrie hinzu.

1981 bis 1984 schlug Erwin Seitel wieder eine andere Richtung ein. Sein Unternehmen kümmerte sich um den Entwurf und die Fertigung von Werbeartikel, Spielen und Flaschenverpackungen sowie Werkzeugkisten aus Holz. »Hier lebte ich die Kreativität, die schon immer in mir gesteckt hat voll und ganz aus«, sagt der 55-Jähri-



Firmenchef Erwin Seitel (rechts) bei einem Gang durch die große Werkhalle, die mit Spezialmaschinen gefüllt ist. Foto: Bohnert-Seidel

ge. Ein Hallenbau von 800 Quadratmetern nennt er »zwingend«. Um als Unter-nehmer im wörtlichen Sinne bestehen zu können, gehören für Seitel »Mut zu Neuem und innovatives Denken« zu seinen täglichen Begleitern. Kreativität zieht sich einem roten Faden gleich durch die gesamte Firmengeschichte. Von 1984 bis 2000 konzen-trierte sich Seitel Displays

auf Entwurf und Fertigung von Displays für die gesamte Markenartikel-Industrie und deren Werbeagenturen inklusive Logistik und Versand. Derzeit befindet sich das Unternehmen auf einer Gesamtfläche von 3000 Quadratmeten. »Komplettlösungen aus einer Hand«, so lautet die Devise von Seitel bis heute. Seit gut sieben Jahren bietet Seitel Display in Heiligen-

zell Entwurf, Design und
Fertigung von Möbeln, ShopSystemen und Displays sowie
Praxis, Verkaufs- und Wohnraumgestaltungen für die
Markenartikel-Industrie, den
Handel und für die Privatkundschaft. Vom kleinen
Uhrenhalter bis zur kompletten Wohnraum- und Verkaufsgestaltung ist bei Seitel
Display alles zu haben.
Christine Bohnert-Seidel

